

AZ:

13 DS 17/ 0042

Sachbearbeiter: Herr Lanio

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Ortsgemeinderat Kemmenau	öffentlich	

Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2025 und Vortrag der Jahresergebnisse auf neue Rechnung

Hinweis:

Auf die Bestimmungen des § 22 Gemeindeordnung (GemO) sowie VV Nr. 4 zu § 114 GemO über Ausschlussgründe wird hingewiesen.

Unter anderem ist der Ortsbürgermeister und die Beigeordneten, die den Ortsbürgermeister vertreten haben, von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen. Das älteste anwesende Ratsmitglied übernimmt den Vorsitz.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 11.06.2026 den Jahresabschluss (§ 108 Abs. 2 und 3 GemO) der Ortsgemeinde Kemmenau für das Haushaltsjahr 2025 nach der Vorschrift des § 113 GemO geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat gem. § 113 Abs. 3 GemO über Art und Umfang sowie über das Ergebnis seiner Prüfung einen Prüfungsbericht erstellt.

Vor Abgabe des Prüfungsberichts an den Ortsgemeinderat wurde gem. § 113 Abs. 4 GemO dem Ortsbürgermeister die Gelegenheit zur Stellungnahme zu dem Ergebnis der Prüfung gegeben. Auf eine Stellungnahme wurde verzichtet.

Des Weiteren hat der Rechnungsprüfungsausschuss gem. § 112 Abs. 7 GemO die Ergebnisse der Prüfung in einem Schlussbericht zusammengefasst. Der Prüfungs- und Schlussbericht ist der Vorlage beigelegt.

Im Rahmen der Prüfung kam es zu keinen Beanstandungen.

Die geprüfte Jahresrechnung weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 76.417,11 € im Ergebnishaushalt aus. Gemäß § 18 Abs. 3 GemHVO – neue Fassung - ist ein in der Ergebnisrechnung ausgewiesener Jahresüberschuss/ -fehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Beschlussvorschlag:

1. **Die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2025 wird beschlossen.**
2. **Der Jahresfehlbetrag der Ergebnisrechnung in Höhe von 76.417,11 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.**

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister

Anlagen:

RPA Protokoll Kemmenau JA 2025 vom 11.06.2026

Zusammenfassung Jahresabschluss OG Kemmenau 2025